

Gesetz zur Änderung des Sächsischen Steuerberaterversorgungsgesetzes

Vom 9. Dezember 2004

Der Sächsische Landtag hat am 9. Dezember 2004 das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

§ 7 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes über das Versorgungswerk der Steuerberater und Steuerbevollmächtigten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Steuerberaterversorgungsgesetz – **SächsStBVG**) vom 16. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 334), das durch Artikel 17 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168, 172) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Die Wörter „mindestens 80 vom Hundert der“ werden gestrichen.
2. Das Wort „gezahlten“ wird durch das Wort „gezahlte“ ersetzt.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Dresden, den 9. Dezember 2004

**Der Landtagspräsident
Erich Iltgen**

**Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Georg Milbradt**

**Der Staatsminister der Finanzen
Dr. Horst Metz**